Welche Konfigurationen ud Partitionierung unter Linux ist sinnvoll ?

Ich habe mehrere Konfigurationen der Systeme für Fileserver und Mailserver unter Opensuse.

Was macht Sinn und für welche Zwecke werden die Systeme verwendet ?

hier einige Vorschläge für die Aufteilung der Festplatten unter Linux.

Diese beziehen sich auf REINE Linux Systeme.

Am ende des Artikels ist noch ein Beispiel für eine Doppelkonfiguration Windows / Linux.

Vorschlag 1:

Fileserver:

Mountpunkt:	Größe	Filesystem	Device	Verwendung:
/	12 - 20 GB	ext3	/dev/hda1	System
/swap	1 - 2 GB	swap	/dev/hda2	Auslagerungsdateien
/var	4 - 10 GB	ext3	/dev/hda3	Logfiles / Mails
/home	ca. 100 GB	ext3	/dev/md0 (Raid 1)	Userdaten u. verzeichnisse
/data	1800 GB	ext3	/dev/md1 (Raid 5)	Datenplatte

Da auf einem Server viele Logfiles geschrieben werden,
je nach Anwendung spendiere ich dem System eine eigene Partition.

Vorschlag 2:

Mailserver:

Mountpunkt:	Größe	Filesystem	Device	Verwendung:
/	12 - 20 GB	ext3	/dev/hda1	System
/swap	1 - 2 GB	swap	/dev/hda2	Auslagerungsdateien
/var	20 - 50 GB	ext3	/dev/md0 (Raid 1)	Logfiles / Mails

/home	100 GB	ext3	/dev/md1 (Raid 1)	Userdaten u. verzeichnisse

---

Vorschlag 3:

Linux Desktop

Mountpunkt:	Größe	Filesystem	Device	Verwendung:
/	12 - 20 GB	ext3	/dev/hda1	System
/swap	1 - 2 GB	swap	/dev/hda2	Auslagerungsdateien
/home	Rest	ext3	/dev/hda3	Userdaten u. verzeichnisse

Vorschlag 4:

Linux Desktop mit installiertem Windows

Mountpunkt:	Größe	Filesystem	Device	Verwendung:
Windows C:	beliebig	NTFS	/dev/hda1	Windows
/	12 - 20 GB	ext3	/dev/hda2	System
/swap	1 - 2 GB	swap	/dev/hda3	Auslagerungsdateien
/home	Rest	ext3	/dev/hda4	Userdaten u. verzeichnisse

Dies sind allesamt nur Vorschläge und basieren auf den Linux - Erfahrungen der letzten 10 Jahre

Viel Spass !